

---

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

# SCHÜLERTICKET

25.11.2016

---

- **Antwort des Verkehrsministers auf Kleine Anfrage wenig aussagekräftig**



wie viele Kunden erreicht werden sollen. Bedenklich ist außerdem, dass in Regionen wie dem Landkreis Offenbach oder den Städten Fulda und Gießen die Schüler in Zukunft mehr für ein Schülerticket bezahlen müssen, als heute. Ich bin mir auch nicht sicher, ob jeder unbedingt ein landesweites Ticket will, wenn er sich meistens nur in seiner Stadt oder Region aufhält.“

Lenders abschließend:

„Für die Werbekampagne hat Herr Al-Wazir schon einen Millionenbetrag im neuen Haushalt reserviert. Die wichtigen Zahlen zum Schülerticket kennt er aber nicht. Genauso wenig ist klar, an welchem Tag es nun wirklich losgehen soll. Absichtserklärungen kennen wir, bei den Fakten sieht es dünn aus. Das zeigt, um was es Herrn Al-Wazir eigentlich geht: Eine schöne, bunte Werbekampagne im Bundestagswahljahr.“

Die Kleinen Anfragen der FDP-Fraktion finden Sie hier:

[Drs.-19-3729](#)

[Drs.-19-3730](#)

---

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: [presse-fdp@ltg.hessen.de](mailto:presse-fdp@ltg.hessen.de)